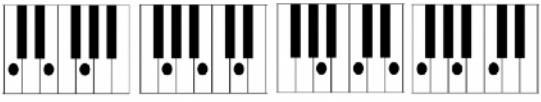




## Bonus 1- Pop-Chords (Akkordfolgen)





Die meisten Pop-Songs verwenden nicht mehr als drei oder vier verschiedene Akkorde. Im Folgenden die meist verbreiteten Akkordfolgen zum Begleiten von Pop-Songs oder Improvisieren im Pop-Stil.

Generell haben wir im Pop links als tiefsten Ton meistens den Grundton. Rechts kannst du Grundstellungen spielen oder Umkehrungen in enger Lage, je nach Begleitmuster und Stimmung des Liedes. Mit Umkehrungen kannst du rechts in der Oberstimme eine Melodie bilden.

### I V vi IV (Dur)

|   |  |
|---|--|
| <p>Beispiele Grundstellungen:</p> <p>C      G      a m      F</p>  <p>G      D      e m      C</p>  | <p>Beispiel mit Umkehrungen:</p> <p>I      V6      vi      IV6</p> <p>C      G6      a m      F6</p>  |
|---|--|

### vi IV I V (Moll)


|   |  |
|---|--|
| <p>Beispiele Grundstellungen:</p> <p>e m      C      G      D</p>  <p>d m      B      F      C</p>  | <p>Beispiel mit Umkehrungen:</p> <p>vi      IV6      I64      V</p> <p>d m      B6      F64      C</p>  <p>vi6      IV64      I      V6</p> <p>d m6      B64      F      C6</p>  |
|---|--|




**I vi IV V (Dur)**

Beispiele Grundstellungen:


C    a m    F    G



G    e m    C    D



F    d m    B    C



Beispiel mit Umkehrungen:

**I6 vi64 IV V64**

C6    a m64    F    G64



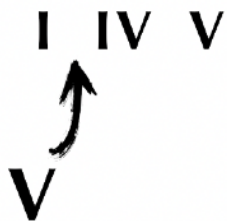
**I64 vi IV6 V**

G64    e m    C6    D



**I V IV V (Dur)**

Wie einfache Kadenz



Beispiel mit Umkehrungen:

**I V6 IV64 V6**

C    G6    F64    G6




**i v IV v (Moll)**

Wie einfache Moll Kadenz:

**i v iv v**

**am em dm em**

Aber mit IV-Stufe in Dur:

**i v IV v**

**am em D em**



Beispiele Grundstellungen:

**am em D em**



Beispiel mit Umkehrungen:

**i v6 IV6 v6**

am em6 D6 em6



em hm6 A6 hm6







**i v6 IV64 v6**

dm am6 G64 am6



## V IV I V (Dur)


Die V. Stufe hat durch ihre Spannung eine eher fragende Wirkung. Da sie in dieser Akkordfolge doppelt vorkommt, zieht es immer weiter, stellt so zu sagen eine Frage nach der anderen.

|   |   |
|---|---|
| <p>Beispiele Grundstellungen:</p> <p style="text-align: center;">G      F      C      G</p>  | <p>Beispiel mit Umkehrungen:</p> <p><b>V6 IV64 I V6</b></p> <p style="text-align: center;">G6    F64    C    G6</p>  <p style="text-align: center;">D6    C64    G    D6</p> <br><p><b>V IV6 I64 V</b></p> <p style="text-align: center;">C    B6    F64    C</p>  |
|---|---|


## i VII VI VII (Moll)

Beispiele Grundstellungen:


am    G    F    G



em    D    C    D



dm    C    B    C




## Bonus 2- Pop-Begleitmuster

Allgemein bei allen Mustern gilt: Akkorde Links sind meist in Grundstellungen, Akkorde rechts (auch wenn die Töne davon nacheinander gespielt wird) tendenziell in enger Lage also auch mit Umkehrungen, sodass in der Oberstimme eine Melodie entsteht.

### 1. Muster mit 4teln

Rechts  
Links

Pro Akkord Muster  
1x oder 2x durch (4 oder 8 4tel)

Rechts  
Links

Rechts  
Links

### 2. Muster mit 2+

Rechts  
Links

Rechts  
Links

Rechts  
Links

Rechts  
Links

1 2 + 3 4

### 3. Muster mit 3+

Rechts  
Links



### 4. Muster mit Offbeat (= neben den Schlag)

|             |            |
|-------------|------------|
| <b>4/4</b>  | <b>4/4</b> |
| Rechts      | Rechts     |
| Links       | Links      |
| 1 + + 1 + + | 1 + + + +  |



### 5. Muster mit Akzenten am Taktende

|                           |            |                           |            |
|---------------------------|------------|---------------------------|------------|
| <b>4/4</b>                | <b>4/4</b> | <b>4/4</b>                | <b>4/4</b> |
| Rechts                    | Rechts     | Rechts                    | Rechts     |
| Links                     | Links      | Links                     | Links      |
| Schon vom nächsten Akkord |            | Schon vom nächsten Akkord |            |



**Swing:**

Kann gerade gespielt (binär) - ta-te  
oder mit swing (ternär)




lang kurz




### 6. Muster „zum nächsten Akkord laufen“

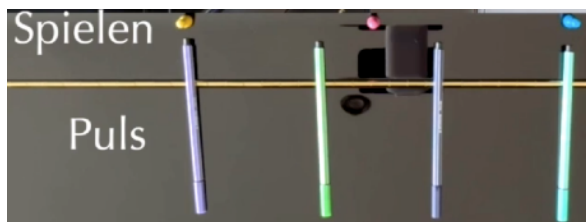
|                           |                           |
|---------------------------|---------------------------|
| <b>4/4</b>                | <b>4/4</b>                |
| <b>Gerade</b>             | <b>Swing</b>              |
| Rechts                    | Rechts                    |
| Links                     | Links                     |
| zu nächstem Akkord laufen | zu nächstem Akkord laufen |

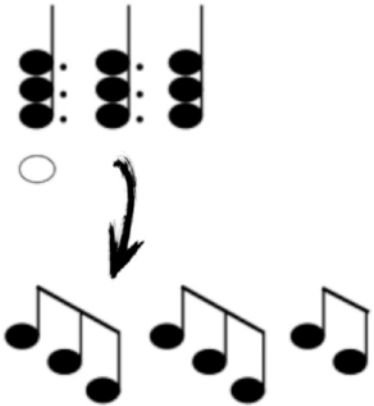



## 7. Muster 3 3 2


 3 + 3 + 2  
 Rechts   
 Links 


 3 + 3 + 2  
 Rechts   
 Links 



  
  
 3 3 2 aber nacheinander

## 8. Muster 3 3 2 nacheinander

Rechts Akkorde in Umkehrungen, so können in der Oberstimme mit teils auch Tönen, die nicht zum Akkord gehören, Melodien gebildet werden.

  
 Rechts   
 Links 

mit Umkehrungen  
+ melodische Wechselnoten



## 9. Muster Alberti-Bass

Rechts können natürlich auch halbe Noten oder 4tel Noten gespielt werden oder du kannst rhythmisch verändern, ausprobieren.

Auch schön lässt sich zum Alberti-Bass eine Melodie rechts kombinieren. Kleiner Tipp: weniger ist mehr. Beschränke die Anzahl verschiedener Töne, das klingt popiger.



### Alberti-Bass

Rechts



(halbe, 4tel geht auch)

Links



## 10. Muster Alberti-Bass rechts

Der Alberti-Bass macht sich auch rechts gut. da aber lieber in gespiegelter Form. Rechts empfiehlt es sich, Akkorde in enger Lage zu spielen, also nicht nur in Grundstellungen.



Rechts



Links



Variante davon:



Rechts



Links





### 11. Muster 2 genen 1



Rechts



Links



Rechts



Links



### 12. Muster im 6/8 Takt



Rechts



Links

